

23. AUGUST 2014 IN TRAUTSKIRCHEN

PROTOKOLL: BARBARA EICHHAMMER

Dauer: 17:30 Uhr – 19:45 Uhr

1) Eröffnung des Meetings

Fr. Barbara Eichhammer, Zuchtkommissionsmitglied der Rasse Magyar Agár, eröffnet das Meeting und begrüßt alle Teilnehmer. Es wird festgestellt, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

Prüfung der anwesenden Mitglieder (Hierzu wird eine Teilnehmerliste erstellt, 18 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend)

2) Bericht des Kassenwarts

Jutta Mismahl berichtet über die Ein- und Ausgaben des vergangenen Jahres. Auch wurden wieder verschiedene Spenden getätigt.

Der derzeitige Kassenstand beträgt 263,80€.

(Am Ende des Meetings wurde gesammelt, es kamen hierbei zusammen.

3) Vortrag: "Die Entwicklung des Magyar Agár" - Bernd Münstermann

Herr Münstermann hat in seinem Vortrag eindrucksvoll die Geschichte des Magyar Agár Standard geschildert und dieses mit Fotos sehr gut belegt und erklärt.

Der Vortrag fand großen Anklang.

4) Vortrag: "Erfahrungen mit dem Marstest bei MA und anderen Windhunden" - U. Arnold, DNA-Beauftragte

Uschi Arnold hat uns den sog. „Rasetest“ erläutert und uns im Rahmen dieses Vortrags von den bisherigen Erfahrungen (auch anderer Rassen) berichtet.

Auch hier waren die Rückmeldungen durchweg positiv.

5) Vorstellung des Gesundheitsfragebogens für Magyar Agár - B. Eichhammer

Barbara Eichhammer stellt den neuen Gesundheitsfragebogen für Magyar Agár vor. Er ist analog zum Gesundheitsfragebogen der Whippets erstellt.

Es wird beschlossen, diesen Fragebogen auf die DWZRV Homepage einzustellen. Der ausgefüllte Bogen geht an das ZKM für Magyar Agár zur Auswertung. Selbstverständlich werden die Bögen vertraulich behandelt.

6) Vorschläge und Abstimmung über die Orte und Richter für die Jahresausstellungen 2017 + 2018

Vorschläge Richter/1 Stimmabgabe möglich:

Bernd Münstermann 8 Stimmen

Olaf Knauber 7 Stimmen

Peter Mazura 2 Stimmen

Rita Bennemann, András Korózs, Judit Szanka

Vorschläge Orte/ 1 Stimmabgabe möglich

Oberhausen 11 Stimmen

Köln 4 Stimmen

Eilenburg 2 Stimmen

Sachsenheim 1 Stimme

Lorch 0 Stimmen

7) Abstimmung über Einbringung eines Vorschlags eines Zuchtkommissionsmitglied zur JHV 2015

Vorschläge: Barbara Eichhammer

Ja- Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

8) Wahl/Bestätigung des Kassenwarts

Jutta Mismahl wird in ihrem Amt als Kassenwart bestätigt.

9) Antrag: Einführung des Titels "Jahresveteranensieger 20.." analog zum Jahres- und Jahresjungsieger - J. Mismahl / B. Eichhammer

Das Meeting beschließt, diesen Antrag zur JHV 2015 einzureichen.

10) Sonstiges

- Vorstellung einer anderen Punktevergabe bei der Ausstellungsrangliste / B. Eichhammer (s. Anhang)

Dieses Vergabesystem wird bei vielen anderen Rassen genutzt und berücksichtigt zudem die Anzahl der Konkurrenz.

Nach dem Vorschlag, die Ausstellungsrangliste ganz einzustellen, wird beschlossen, dieses Vergabesystem anzuwenden.

Nicole Firneburg hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Ausstellungsrangliste zu führen.

- Vorstellung des Antrags des Azawakh-Meetings / Uschi Arnold

„Die JHV des DWZRV möge beschließen, die Zuchtordnung dahingehend zu ändern, dass eine Verwendung von zwei Deckrüden für einen Wurf (inkl. der Verwendung von Gefriersperma) zur Vergrößerung der genetischen Vielfalt bei Rassen mit sehr kleinem Genpool auf Antrag erlaubt werden kann.

Begründung: In Deutschland sind nach wie vor zwei Deckrüden für einen Wurf immer noch nicht erlaubt - im Gegensatz zu Amerika, Finnland und Großbritannien. Aber angesichts der genetischen Armut unserer sogenannten Minderrassen (AZ, CP, MA, Mediterranen, etc.) ist der Gedanke durchaus zu befürworten, da durch die wissenschaftlich abgesicherte und mittlerweile gängige Methode des DNA- Fingerprints als Elternschaftsnachweis exakt der entsprechende Vater definiert werden kann. Genetische Vielfalt dient der Gesundheit unserer Rassen. Der DWZRV könnte mit einem entsprechenden Antrag Vorreiter sein und damit an den VDH herantreten. Der Antrag kann auch auf einzelne Rassen beschränkt werden.

Mit der gleichen Wurfanzahl kann auf diese Art und Weise eine größere genetische Breite erschaffen werden für unsere Rassen. So könnte auch der übermäßigen Beanspruchung einer Zuchthündin entgegen gewirkt werden im Sinne des Tierschutzgedankens“

Diesem Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen zugestimmt.

Protokoll zum Magyar Agar Rassemeeting

Barbara Eichhammer erklärt das Meeting um 19:45 für beendet.

Barbara Eichhammer, ZKM für Magyar Agár im DWZRV

Anhang:



Punktevergabe für Ausstellungsrangliste

	V1	V2	V3	V4
bis zu 3 Hunde:	2	1	0	0
bis zu 7 Hunde:	3	2	1	0
bis zu 11 Hunde:	4	3	2	1
bis zu 15 Hunde:	5	4	3	2
bis zu 19 Hunde:	6	5	4	3

CAC	8 Punkte
Res.-CAC	4 Punkte
CACIB	16 Punkte in der Siegerklasse, 8 Punkte in allen anderen Klassen
Res.-CACIB	4 Punkte
BOB	5 Punkte
BIS/BIG	5 Punkte

Nur auf Spezialzuchtstauen:

Bester Rüde/Hündin: 16 Punkte bei Ausstellung in
Sieger/Veteranenklasse
8 Punkte in allen anderen Klassen

**Gewertet werden alle platzierten V-Hunde der
Offenen-, Zwischen-, Gebrauchshunde-, Sieger-und
Veteranenklasse**

Ihr Zuchtkommissionsmitglied Magyar Agár im DWZRV: Barbara Eichhammer
Lauer Weg 15 | 90552 Röthenbach | Tel: 0911-95339562 | zkm-ma@dwzrv.com